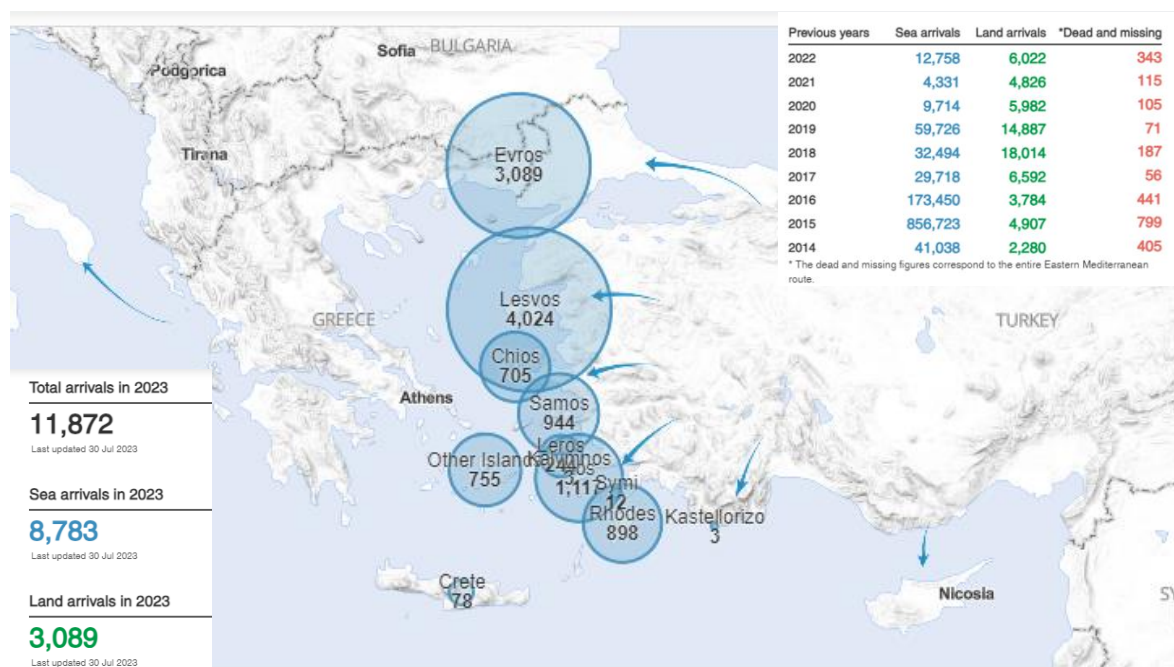


Factsheet Griechenland – Update 2023

Stand: 11. August 2023

1 Facts & Figures

Griechenland liegt an der Aussengrenze der EU, wobei insbesondere die Fluchroute aus der Türkei relevant ist. Bis zum 30. Juli 2023 reisten im Jahr 2023 gemäss UNHCR 11'872 Schutzsuchende über Griechenland in die EU ein.



Ankünfte in Griechenland von Januar bis 30. Juli 2023. Quelle: UNHCR

2 Praxis

Das SEM verzichtet nach eigenen Angaben weitgehend auf **Dublin-Verfahren** Griechenland;¹ 2020 und 2021 haben keine Dublin-Überstellungen nach Griechenland stattgefunden. Im Jahr 2022 waren es drei (von neun Zustimmungen Griechenlands). Bis Ende Juni 2023 wurde Griechenland in zwölf Fällen um eine Übernahme unter der Dublin-III-Verordnung angefragt: in einem Fall stimmte Griechenland zu, es fanden keine Überstellungen statt.²

Die Schweizer Praxis im Hinblick auf den **sicheren Drittstaat** Griechenland ist restriktiv. Das SEM und das BVGer gehen in der Regel davon aus, dass Personen mit Schutzstatus in Griechenland dorthin zurückgeschickt werden können.

¹ SEM, Handbuch Asyl und Rückkehr, Stand 1. März 2019, C 3 – Dublin-Verfahren, S. 14.

² SEM, *Asylstatistik*, 7-50: Dublin: Ersuchen um Übernahme, Erledigungen und Überstellungen.

3 Rechtsprechung

Im ersten Halbjahr 2023 gab es keine Urteile des Bundesverwaltungsgerichts (BVGer) zu Wegweisungen nach Griechenland unter der **Dublin-III-Verordnung**.

In Bezug auf Griechenland als **sicherer Drittstaat** erkennt das Gericht zwar die prekäre Situation, in der sich Schutzberechtigte in Griechenland befinden, sieht darin aber keine systematische Diskriminierung. Das Gericht verneint das Risiko einer Verletzung von Art. 3 EMRK (Verbot der Folter und unmenschlichen oder erniedrigenden Behandlung).

Mit einem Referenzurteil³ wurde im März 2022 die Rechtsprechung für die Zumutbarkeit der Wegweisung für Familien mit Kindern und sehr vulnerablen Personen mit internationalem Schutzstatus in Griechenland präzisiert; für diese Gruppen ist eine eingehendere Prüfung vorzunehmen. Es darf nicht mehr grundsätzlich davon ausgegangen werden, die Wegweisung für Familien und äusserst verletzbaren Personen sei zumutbar. Diese Entwicklung ist zu begrüssen, auch wenn sie aus Sicht der SFH noch zu wenig weit geht.

Von 79 Urteilen im Jahr 2023 (Veröffentlichung bis 7. August 2023), die sich mit sicheren Drittstaatsentscheiden befassten, betrafen 53 Urteile Griechenland. Davon wurden sieben Beschwerden gutgeheissen.

Wichtige Urteile

| | | | |
|---|----------|--|--|
| EGMR | 21.01.11 | Meilenstein bzgl. Dublin-Griechenland, der EGMR stellte i. c. eine Verletzung von Art. 3 EMRK aufgrund der Lebens- und Haftbedingungen in Griechenland fest (weitere Informationen). | M.S.S. v. Belgium and Greece (no. 30696/09) |
| EuGH | 21.12.11 | Konsequenz für die Anwendung der Dublin-Verordnung. Europaweiter Überstellungsstopp. | N. S. gegen Secretary of State for the Home Department |
| BVGer | 13.02.20 | Referenzurteil, Kritik . | D-559/2020 |
| Europäischer Ausschuss für soziale Rechte | 12.07.21 | Entscheid, Lebensbedingungen von geflüchteten Kindern in Griechenland verstossen gegen ihre Menschenrechte. | ICJ and ECRE v. Greece |
| BVGer | 28.03.22 | Referenzurteil (Gutheissung): Zumutbarkeit der Wegweisung von Familien und äusserst verletzbaren Personen wird nicht mehr grundsätzlich angenommen und muss vertieft abgeklärt werden. | E-3427/2021 und E-3431/2021 |

³ BVGer, Referenzurteil [E-3427/2021](#) und [E-3431/2021](#) vom 28. März 2022.

4 Die Situation von Schutzberechtigten in Griechenland

Die Situation für Personen mit Schutzstatus in Griechenland ist in verschiedener Hinsicht als prekär zu werten, der gewährte Schutz existiert lediglich auf dem Papier. Seit Juni 2020 sind Schutzberechtigte verpflichtet, die Unterkünfte spätestens 30 Tage nach Anerkennung zu verlassen. Es existieren keine staatliche Unterstützung oder finanzielle Leistungen. Dies führt dazu, dass Personen mit Schutzstatus in Griechenland in aller Regel mit Obdachlosigkeit konfrontiert sind und damit kämpfen, ihre elementarsten Bedürfnisse befriedigen zu können. Der Zugang zum Arbeitsmarkt gestaltet sich sehr schwierig, es gibt keine staatlichen Programme zur Arbeitsmarktintegration. Sowohl für den Zugang zum Arbeitsmarkt als auch zum öffentlichen Gesundheitssystem wird eine Sozialversicherungsnummer benötigt, deren Erhalt an verschiedene bürokratische Hürden und Voraussetzungen geknüpft ist. Es besteht in Griechenland kein wirksamer Rechtsbehelf für Personen mit internationalem Schutzstatus, die durch die Verweigerung von sozioökonomischen Rechten und extremer materieller Entbehrung eine Verletzung ihrer Recht aus Art. 3 EMRK erfahren haben.

5 Position der SFH

Die SFH rät von Überstellungen von Personen sowohl unter der Dublin-III-Verordnung als auch unter dem Rückübernahmeabkommen (Personen mit Schutzstatus in Griechenland) ab.

Aus Sicht der SFH besteht ein überwiegendes Risiko einer Verletzung von Art. 3 EMRK im Falle einer Rücküberstellung nach Griechenland aufgrund des überlasteten Asylsystems sowie aufgrund der mangelnden staatlichen Unterstützung im Falle einer Statusanerkennung.

6 Quellen und Berichte

| | | |
|---|---|------------|
| SFH | Seite zu Griechenland auf der Website Seite zu Griechenland im Asylwiki | |
| RSA | https://rsaegean.org/en/# | |
| RSA / Pro Asyl | The state of the Greek asylum system, twelve years since M.S.S. - RSA & Stiftung PRO ASYL Submission to the Committee of Ministers of the Council of Europe in the cases of M.S.S. v. Belgium and Greece & Rahimi v. Greece | 07/2023 |
| ECRE / AIDA | AIDA Report Greece, 2022 Update | 06/2023 |
| Greek Refugee Council, Save the children | Without papers, there is no life - Legal barriers in access to protection for unaccompanied children in Greece | 31/05/2023 |
| RSA | The Greek asylum procedure in figures in 2022 – Analysis of main trends in refugee protection | 03/2023 |
| GRETA | Report concerning the implementation of the Council of Europe Convention on Action against Trafficking in Human Beings by Greece | 23/03/2023 |
| RSA / Pro Asyl | Beneficiaries of international protection in Greece – Access to documents and social-economic rights | 03/2023 |
| INTERSOS Hellas, Greek Forum of Migrants, GRC, HIAS | Being hungry in Europe: An analysis of the food insecurity experienced by refugees, asylum seekers, migrants and undocumented people in Greece. | 05/2023 |
| RSA / Pro Asyl | Persisting systematic detention of asylum seekers in Greece | 06/2022 |
| RSA | Briefing – Systematic breaches of the rule of law and of the EU asylum acquis at Greece’s land and sea borders | 06/2022 |
| RSA / Pro Asyl | Greece arbitrarily deems Turkey a “safe third country” in flagrant violation of rights | 02/2022 |
| ACCORD | Anfragebeantwortung zu Griechenland: Versorgungslage und Unterstützungsleistungen für Personen mit internationalem Schutzstatus | 22/01/22 |
| ACCORD | Griechenland: Versorgungslage und Unterstützungsleistungen für (nach Griechenland zurückkehrende) Personen mit internationalem Schutzstatus | 26/08/21 |
| ECRE | ECRE Legal Note 9: Asylum in Greece: A Situation Beyond Judicial Control? | 06/2021 |
| RSA / Pro Asyl | Stellungnahme zur aktuellen Situation von international Schutzberechtigten in Griechenland | 12/04/21 |
| Mobile Info Team | Report on accommodation for asylum seekers and beneficiaries of international protection in Greece. | 15/02/21 |
| RSA / Pro Asyl | Information zur Situation international Schutzberechtigter in Griechenland | 09/12/20 |
| CPT | CPT Report to the Greek Government | 19/11/20 |
| RSA / Pro Asyl | Third party intervention in the case of Kurdistan Darwesh and others v. Greece and the Netherlands Application no. 52334/19 | 04/06/20 |
| Amnesty International | Greece: Resuscitation required – The Greek health system after a decade of austerity | 28/04/20 |
| RSA / Pro Asyl | Comments on the Reform of the International Protection Act | 23/04/20 |